



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur
Referat 32 – Investitionsprogramm für kleine
Kultureinrichtungen
Leibnizufer 9
30169 Hannover

Antragsfrist 30.06.2021
Bitte mit allen
Anlagen per Post zusenden!

Antrag auf Zuwendung im Rahmen des Nds. Investitionsprogramms für kleine Kultureinrichtungen (Förderlinie 2)

1. Grunddaten:

Projektnummer
(wird vom MWK vergeben): IKT /2021
Projektname:

Förderung beantragt für die Kultursparte (bitte nur eine Sparte ankreuzen):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Amateurtheater | <input type="checkbox"/> Freies Theater |
| <input type="checkbox"/> Heimatpflege | <input type="checkbox"/> Kunstschule |
| <input type="checkbox"/> Kunstverein | <input type="checkbox"/> Literatur |
| <input type="checkbox"/> Musik | <input type="checkbox"/> Nichtstaatliches Museum |
| <input type="checkbox"/> Soziokultur | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
-

2. Antragsteller:

Name der Einrichtung /
des Vereins: _____
Name der antragstellenden
Person (vertretungsberechtigt): _____
Straße, Hausnummer: _____
PLZ, Ort: _____
Landkreis: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Homepage: _____
Rechtsform: _____

Vorsteuerabzugsberechtigung:

Sind Sie gemäß [§ 15 UStG](#) vorsteuerabzugsberechtigt?

Bescheid des Finanzamts zur Vorsteuerabzugsberechtigung liegt vor:

- Ja, ich/wir sind vorsteuerabzugsberechtigt nach § 15 UStG. Die sich durch den Vorsteuerabzug ergebenden Vorteile sind im Ausgaben- und Finanzierungsplan ausgewiesen.
- Nein, ich/wir sind nicht allgemein oder speziell für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG berechtigt.
- Ich/wir sind nur zu einem Anteil von ____ % vorsteuerabzugsberechtigt nach § 15 UStG. Die sich durch den Vorsteuerabzug ergebenden Vorteile sind im Ausgaben- und Finanzierungsplan ausgewiesen.

Kontodaten:

Kontoinhaber: _____

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

3. Verantwortliche/r für das Projekt:

Ansprechpartner/in: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

4. Selbstdarstellung:

Selbstdarstellung:

Beschreiben Sie bitte kurz Ihre Einrichtung, Ihren Verein etc., z. B. inhaltliches Profil, Organisationszweck, finanzielle Mittel, kulturelles und örtliches Umfeld, Leistungsfähigkeit, bisherige Projekterfahrung (max. 3.000 Zeichen)

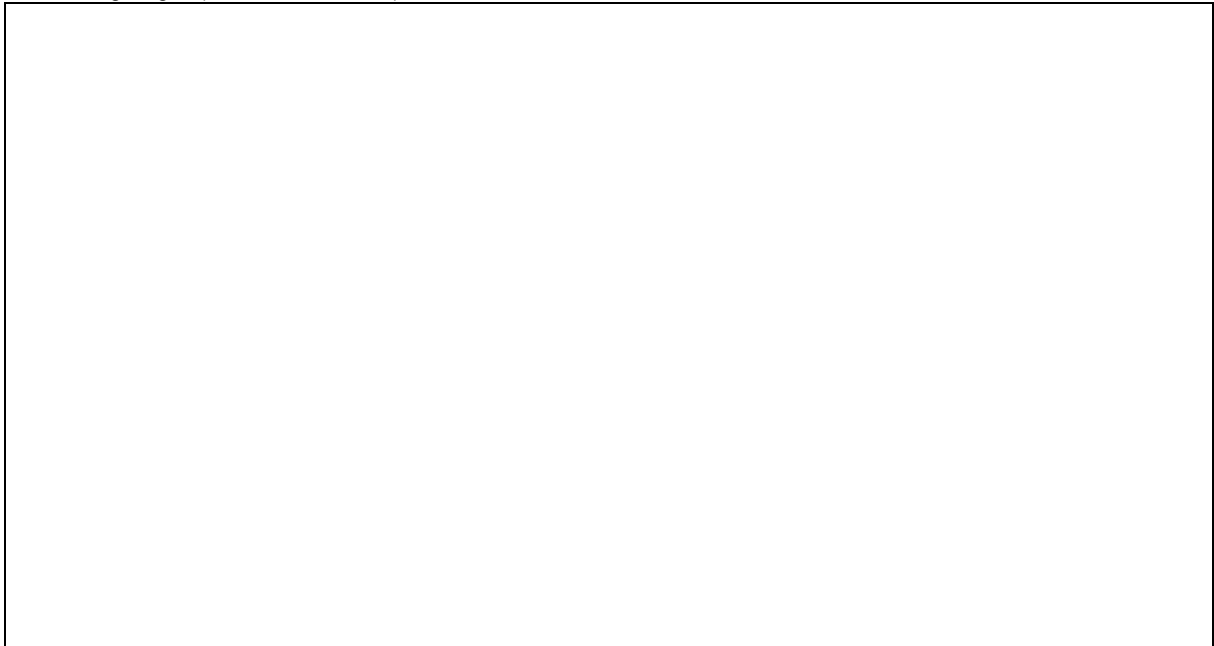
Anzahl der vollbeschäftigten hauptamtlichen Mitarbeiter/innen: _____

Bei Theatern: Anzahl der jährlichen Eigenproduktionen: _____

5. Projektbeschreibung:

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Stichworte genügen (max. 1.500 Zeichen)



Projektbeschreibung:

Notwendigkeit und Umfang der Maßnahme, vorgesehene Nutzungskonzept, Zielsetzung (nachhaltige Absicherung des Betriebs der Kultureinrichtung, Weiterentwicklung des kulturellen Angebots, Auslösen neuer kultureller Impulse für die Region, Barrierefreiheit der Kultureinrichtung), Vorbereitungsstand des Vorhabens, geplanter zeitlicher Ablauf (max. 5.000 Zeichen)

Ort der Investition:

Genauere Informationen über das Gebäude:

Z. B. Alter, Zustand, vorherige Nutzung des Gebäudes ggf. Angaben zum Denkmalschutz (max. 1.500 Zeichen)

Wer ist Eigentümer/in des Gebäudes?

Sofern der Antragsteller nicht Eigentümer des Gebäudes ist: Besteht ein Miet-, Pachtverhältnis o. Ä.?

- Ja
 Nein

Ist für die Durchführung des Projekts eine Baugenehmigung erforderlich?

- Ja
 Nein

Wenn ja, wurde eine Bauvoranfrage gestellt?

- Ja, mit Datum vom:
 Nein

Wenn ja, Bauvorbescheid wurde erteilt am:

Wenn ja, Baugenehmigung wurde beantragt am:

Wenn ja, Baugenehmigung wurde erteilt am:

Ist für die Durchführung des Projekts eine denkmalrechtliche Genehmigung erforderlich? Ja
 Nein

Wenn ja, denkmalrechtliche Genehmigung wurde beantragt am:

Wenn ja, denkmalrechtliche Genehmigung wurde erteilt am:

6. Projektbeginn und –abschluss:

Start des Projektes:

Abschluss des Projektes: _____

- Da bereits vor Erteilung des Zuwendungsbescheids Aufträge vergeben werden bzw. Ausgaben getätigt werden müssen, wird eine Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt. Mir/uns ist bewusst, dass damit keine Zusage für die Gewährung einer Zuwendung verbunden ist.

Begründung des vorzeitigen Maßnahmebeginns:

7. Die Finanzierung soll wie folgt sichergestellt werden:

Gesamtausgaben (in Euro): _____

Beantragte Fördersumme (in Euro): _____

bare Eigenmittel (in Euro): _____

Drittmittel (in Euro): _____

Anlagen:

Bei investiven Beschaffungsmaßnahmen:

- Ausgaben- und Finanzierungsplan
- Nachweise über beantragte/bewilligte Drittmittel
- Satzung, Gesellschaftsvertrag o. Ä.
- Übersicht über angeforderte/vorliegende Vergleichsangebote

Zusätzlich bei investiven Baumaßnahmen:

- Miet-/Pachtvertrag o. Ä.
- Baugenehmigung (kann nachgereicht werden)
- Denkmalrechtliche Genehmigung (kann nachgereicht werden)
- Bauvorbescheid
- Einverständnis der Eigentümerin/des Eigentümers des Gebäudes zu den beabsichtigten Baumaßnahmen
- Kostenschätzung nach DIN 276 (oder Übersicht über angeforderte/vorliegende Vergleichsangebote)

Erklärungen:

- Ich versichere, dass mit dem Projekt nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheids oder einer Ausnahmegenehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn nach Ziffer 1.3 der VV zu § 44 LHO begonnen wird.

Hinweis: Zuwendungen zur Projektförderung dürfen nur für solche Vorhaben bewilligt werden, die noch nicht begonnen worden sind. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Bodenuntersuchung und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens.

- Ich versichere, dass mindestens 80% der verfügbaren Nutzungszeiten oder Räumlichkeiten der Einrichtung für kulturelle Zwecke genutzt werden.
- Mir ist bekannt, dass die Investitionen im Falle einer Förderung für die Dauer von bis zu zehn Jahren für Projekte des Förderempfängers zu verwenden sind und vor Ablauf dieser Frist nur mit Zustimmung des MWK veräußert oder anderweitig genutzt werden dürfen.
- Ich versichere, dass die vergaberechtlichen Bestimmungen gem. Ziffer 3 der ANBest-P beachtet werden.
- Ich versichere, dass die Energieeinsparverordnung beachtet wird. (Siehe: www.umwelt.niedersachsen.de)
- Ich versichere, dass die einzuhaltenden Brandschutz- und sicherheitstechnischen Bestimmungen vor Antragstellung geklärt wurden.
- Ich versichere, dass das allgemeine Diskriminierungsverbot, insbesondere hinsichtlich des Zugangs für Menschen mit Behinderung, beachtet wird.

- Ich versichere, dass die erforderlichen Betriebs- und Folgekosten aus dem Projekt von mir/uns als Antragsteller getragen und keine Ansprüche an das Land gestellt werden.
- Ich bestätige, dass dieselbe Maßnahme nicht zugleich in anderen Förderprogrammen/ Förderlinien des MWK und der Landschaften/ der Landschaftsverbände beantragt wurde bzw. wird.
- Ich bestätige, dass die unterzeichnende/n Person/en vertretungsberechtigt ist/sind.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Auszahlung von Fördermitteln bei investiven, genehmigungspflichtigen Baumaßnahmen im Falle einer Bewilligung erst erfolgt, wenn eine Baugenehmigung und sofern zusätzlich erforderlich eine denkmalrechtliche Genehmigung in Kopie vorgelegt wird/werden.
- Mir ist bekannt, dass alle in diesem Antrag (inklusive dieser Erklärung) anzugebenden Tatsachen subventionserheblich im Sinne von [§ 264 des Strafgesetzbuchs](#) sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 StGB und die Offenbarungspflicht nach [§ 3 SubvG](#) sind mir bekannt.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden sowie der beiliegenden Angaben zum Projekt wird hiermit versichert. Die Datenschutzerklärung habe ich gelesen und bin mit der Speicherung meiner Daten einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

**Antrag auf Zuwendung im Rahmen des Nds. Investitionsprogramms für kleine
Kultureinrichtungen (2021)
Förderlinie 2**

AUSGABENPLAN: (Nur bei investiven Beschaffungsmaßnahmen ausfüllen, ansonsten bitte den Ausgabenplan für investive Baumaßnahmen auswählen.)

Investive Maßnahmen (Beschaffungsmaßnahmen):

Geplante Beschaffung: Zu beschaffende Gegenstände mit Beträgen bitte einzeln auflisten. Anzahl angeben.	Betrag:
	€
	€
	€
	€
	€
	€
	€
	€
Summe:	€
<p>Gemäß Ziffer 3 ANBest-P sind die vergaberechtlichen Vorschriften zu beachten.</p> <p>Die aufgeführten Ausgaben sind durch eine Übersicht der min. drei Vergleichsangebote zu belegen. Auf der Homepage des MWK ist hierzu ein Vordruck bereitgestellt:</p> <p>https://www.mwk.niedersachsen.de/ausschreibungen/niedersachsisches-investitionsprogramm-fur-kleine-kultureinrichtungen-178859.html</p> <p>Das ausgewählte Angebot ist als Ergebnis des Vergabeverfahrens zu markieren.</p>	
<p>Inventarisierung:</p> <p>Zu beschaffende Gegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungswert ohne Umsatzsteuer 410 Euro übersteigt, sind zu inventarisieren.</p>	

**Antrag auf Zuwendung im Rahmen des Nds. Investitionsprogramms für kleine
Kultureinrichtungen (2021)
Förderlinie 2**

AUSGABENPLAN: (Nur bei investiven Baumaßnahmen ausfüllen, ansonsten bitte den Ausgabenplan für investive Beschaffungsmaßnahmen auswählen.)

Investive Maßnahmen (Baumaßnahmen):

Geplante Baumaßnahme:	Betrag:
Herrichten (Sicherungsmaßnahmen, Altlastenbeseitigung)	€
Erschließung	€
Innen- und Außenwände, Decken	€
Baukonstruktive Einbauten	€
Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	€
Wärmeversorgungsanlagen	€
Lufttechnische Anlagen	€
Technische Anlagen, Stromanlagen	€
Nutzungsspezifische Anlagen	€
Außenanlagen	€
Ausstattung	€
Baunebenkosten	€
	€
	€
Summe:	€

Gemäß Ziffer 3 ANBest-P sind die vergaberechtlichen Vorschriften zu beachten.

Die aufgeführten Ausgaben sind durch eine Kostenschätzung nach DIN 276 oder durch eine Übersicht über min. drei Vergleichsangebote zu belegen. Hinsichtlich der Übersicht über die Vergleichsangebote ist auf der Homepage des MWK ein Vordruck bereitgestellt:

<https://www.mwk.niedersachsen.de/ausschreibungen/niedersachsisches-investitionsprogramm-fur-kleine-kultureinrichtungen-178859.html>

Das ausgewählte Angebot ist als Ergebnis des Vergabeverfahrens zu markieren.

**Antrag auf Zuwendung im Rahmen des Nds. Investitionsprogramms für kleine
Kultureinrichtungen (2021)
Förderlinie 2**

FINANZIERUNGSPLAN:

Eigenanteil:	
Eintrittsgelder: Anzahl erwartete Besucher _____ x durchschnittlicher Einzelpreis _____ €	€
Eigenmittel (Barmittel)	€
Verkaufserlöse	€

Drittmittel:

		beantragt	in Aussicht gestellt	bewilligt
Stiftungen, Kommunen, öffentliche Träger (Bitte einzeln benennen)				
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spenden / Sponsoren (Bitte größere Einzelspenden einzeln benennen)				
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Spenden insgesamt	€	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beantragte Fördermittel MWK	€			
Gesamteinnahmen des Projekts (Hinweis: Bitte achten Sie darauf, dass der Betrag der Gesamteinnahmen und der Betrag der Gesamtausgaben übereinstimmt)	€			

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden sowie der beiliegenden Angaben wird hiermit versichert.

Ort, Datum

Unterschrift(en)



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Hinweise zum Datenschutz für Antragstellerinnen und Antragsteller bei Verwendung des Antragsverfahrens zur Kulturförderung

Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur versteht es als Teil seiner Verantwortung, ihm anvertraute Informationen und Daten nach dem Stand der Technik zu schützen. Datenschutzgrundsätze wie Datenminimierung, Transparenz und Sicherheit haben daher höchste Priorität.

Die nachstehenden Datenschutzhinweise und Informationen geben Ihnen einen Überblick, wie Ihre Daten in dem Antragsverfahren für Fördermittel des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur (MWK) verarbeitet werden.

Wir verfolgen damit das Ziel, Sie über Ihre Rechte zu informieren, die Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Antragsverfahren haben. Sollten Sie darüber hinaus Fragen zum Datenschutz haben, wenden Sie sich gerne per E-Mail an

datenschutzbeauftragter@mwk.niedersachsen.de.

1. „Verantwortlicher“ i.S.d. Art. 4 Ziffer 7 DSGVO

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Antragsverfahren ist das

Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Leibnizufer 9
30169 Hannover

Telefon: +49 (0)511/120-2599

Telefax: +49 (0)511/120-2601

E-Mail: poststelle@mwk.niedersachsen.de

verantwortlich.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten des MWK:

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Datenschutzbeauftragter
Leibnizufer 9
30169 Hannover

Telefon: +49 (0)511/120-2511

Telefax: +49 (0)511/120-99 2511

E-Mail: datenschutzbeauftragter@mwk.niedersachsen.de

3. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Im Rahmen des Antragsverfahrens verarbeiten wir elektronisch folgende personenbezogene Daten von Ihnen als Antragsteller/in:

- Anrede
- Titel
- Vorname
- Nachname
- Anschrift
- Telefonnummer
- E-Mailadresse
- Bankverbindung
- Vorsteuerabzugsberechtigung
- ggf. Eigentümer-/Mieter-/Pächterstellung
- Kontaktdaten (Name/Telefonnummer/E-Mailadresse) einer Ansprechpartnerin / eines Ansprechpartners
- überlassene Fotos, Bilder, Abbildungen, Tonaufnahmen, Videos
- weitere Informationen von Ihnen, die Sie uns im Rahmen des Antrages zur Verfügung stellen

Die Daten werden durch uns zu folgendem Zweck verarbeitet:

Das MWK erfüllt mit der Datenverarbeitung die ihm übertragene Aufgabe der Landeskulturförderung entsprechend der jeweils einschlägigen Förderkriterien/Ausschreibungen.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Rahmen des Antragsverfahrens ist § 3 S. 1 Nr. 2 NDSG.

4. Schutz Ihrer persönlichen Daten und Weitergabe von Daten an Dritte

Ihre persönlichen Daten werden auf einem besonders geschützten Server bei dem IT-Dienstleister des Landes Niedersachsen (IT.N) gespeichert, der die Server als Auftragsverarbeiter für das MWK verarbeitet (Art. 28 DSGVO). Die Mitarbeitenden des Landes Niedersachsen sind zur Verschwiegenheit über personenbezogene Daten verpflichtet.

Zudem werden Ihre Daten zur Erfüllung der dem MWK übertragenen Aufgaben und abhängig von den Förderrichtlinien der jeweiligen Programme und Sparten, an

- mit unabhängigen Experten besetzte Fachgremien, die das MWK bei der Entscheidungsfindung über die Förderung beraten und/oder
- Landschaftsverbände zur Erstellung von Stellungnahmen

übermittelt.

Die Angehörigen der Fachgremien/Landschaftsverbände benötigen für die Beratung/Stellungnahmen Zugriff auf Ihre Antragsdaten. Dieser wird nur im für die Tätigkeit erforderlichen Umfang gewährt (Grundsatz der Datenminimierung). Sowohl die Fachgremien als auch die Landschaftsverbände werden hierbei zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Überdies wird das MWK ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis zu keinem Zeitpunkt Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergeben, es sei denn

- die Übermittlung ist nach dem Gesetz erforderlich
- es liegt eine vollstreckbare behördliche oder gerichtliche Anordnung vor.

5. Die Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Personenbezogene Daten dürfen nur so lange verarbeitet werden, wie es aus Gründen der Erforderlichkeit im Rahmen einer Rechtsgrundlage zulässig ist.

Die für Ihren Antrag auf Förderung erforderlichen personenbezogenen Daten werden gemäß den Aufbewahrungsbestimmungen des Förderverhältnisses verarbeitet und gespeichert. Nach Prüfung des Verwendungsnachweises sind dies fünf Jahre, bei Baumaßnahmen – je nach Größe – 10 bis 25 Jahre.

6. Betroffenenrechte

a. Der Umfang Ihres Auskunftsrechts

Um Ihrem Auskunftsanspruch (Artikel 15 DSGVO) über die vom MWK zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu entsprechen, haben Sie die Möglichkeit ein Auskunftersuchen über

datenschutzbeauftragter@mwk.niedersachsen.de

zu stellen.

b. Ihr Recht auf Berichtigung

Sollten Ihre Daten aus welchen Gründen auch immer fehlerhaft sein, haben Sie das Recht, dass diese Daten korrigiert werden (Art. 16 DSGVO). Auch für dieses Ersuchen wenden Sie sich bitte an unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten.

c. Ihr Recht auf Löschung

Sie haben nach Art. 17 DSGVO einen Anspruch auf die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern Sie geltend machen, dass die weitere Verarbeitung nicht mehr erforderlich ist und Rechtsvorschriften Ihrem Begehren nicht entgegenstehen.

Löschungsbegehren sind zu richten an
datenschutzbeauftragter@mwk.niedersachsen.de

d. Ihr Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihre Daten

Sie können gegen die Verarbeitung Ihre Daten im Rahmen eines Förderverfahrens Widerspruch einlegen.

7. Ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz

Sollten Sie die Auffassung haben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen Ihre Rechte und Freiheiten verstößt, haben Sie das Recht, sich unmittelbar an die Landesbeauftragte für Datenschutz Niedersachsen zu wenden. Informationen finden Sie auf der Homepage <https://lfd.niedersachsen.de/startseite/>.

8. Sonstiges

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen und technische Standards anzupassen. Sie werden gebeten, sich regelmäßig zu informieren. Diese Datenschutzerklärung befindet sich derzeit auf dem Stand vom 26.03.2021.